

Vorbemerkung	7
Frühes Filminteresse (1919–1923)	
Film und frühe Kunstauffassung	13
Spaß am Film	19
Umgang mit Trivialgenres	24
Optische Ausdruckskraft	30
Für einen neuen Gebrauch des Films	
Vom Wert des Dokuments	39
Dreigroschenfilm „Die Beule“ (1930)	48
Dreigroschenfilm als Rechtsfall	58
Der Film von Georg Wilhelm Pabst	67
Kritik und These („Der Dreigroschenprozeß“)	
Destruktion und Funktionalität	75
Brauchbare Abbildungen im Film	85
„Kuhle Wampe“ (1931/32)	
„Brecht-Film“ eines Kollektivs	101
Die Sujet-Entwicklung	110
Die funktionale dialektische Erzählweise	116
Der Modellwert	135
Theater-Film-Beziehungen bei Brecht	
Motive und Details	143
Film im Theater	147
Vom Film beeinflusste Theater-Struktur	158
Brechts Filmarbeit im Exil	
Existenzkampf	177
Erste Aktivitäten	180
Brecht in Hollywood	190
Der Fall „Hangmen Also Die“	200
Geschichten für Filme	218
„Cäsars letzte Tage“	219

<i>Die Biographien</i>	225
<i>Emigration – Krieg – Nachkrieg</i>	229
<i>Die Adaptationen</i>	236
<i>Die „ausmathematisierten“ Storys</i>	248

Schwierigkeiten, Brecht zu verfilmen

Versuche mit einer neuen Praxis (1948–1956)	257
Das „Mutter Courage“-Projekt	268
<i>Entwicklungsvorgänge</i>	269
<i>Brechts Vorschläge zur ideologischen Akzentuierung</i>	272
<i>Erste Vorschläge Brechts zur Erzählweise</i>	276
<i>Das Drehbuch</i>	282
<i>Der Ausgang des Projekts</i>	288
Andere Filme nach Brecht	294

Ausblick auf ein neues Thema	301
--	-----

Anhang

Anmerkungen	313
Brecht-Filmographie	379
Literatur	387
Register	401